

GROSSER RAT

34 Millionen für Strassenbauprojekt in der Region Aarau bewilligt

sda • Zuletzt aktualisiert am [8.12.2020](#) um 16:33 Uhr



Die Buchserstrasse in Aarau soll neu gestaltet werden.
(Visualisierung)

© zvg

Aufwertung der Strassenräume, die Förderung des strassengebundenen öffentlichen Verkehrs, Verbesserungen für den Langsamverkehr sowie betriebliche Optimierungen für den motorisierten

Individualverkehr – und das für 34 Millionen Franken. Der Grosse Rat stimmt einem Verpflichtungskredit zu.

In der Region Aarau kann die Buchser-, Suhrer- und Tramstrasse in Aarau, Buchs und Suhr neu gestaltet werden. Der Grosse Rat hat den notwendigen Kredit von 34,09 Millionen Franken am Dienstag mit 82 zu 45 Stimmen bewilligt. Es geht um einen 2,3 Kilometer langen Strassenabschnitt.

Die Verlegung des Trassees der Wynental- und Suhrentalbahn (WSB) zwischen Aarau und Suhr weg von der Kantonsstrasse schuf die Möglichkeit, die Strassenräume neu zu gestalten, wie aus der Botschaft des Regierungsrats hervorgeht.

Dazu gehören die Aufwertung der Strassenräume, die Förderung des strassengebundenen öffentlichen Verkehrs, Verbesserungen für den Langsamverkehr sowie betriebliche Optimierungen für den motorisierten Individualverkehr.

Die Kosten betragen 34,09 Millionen Franken. Davon entfallen 6,86 Millionen Franken auf die Stadt Aarau, 4,57 Millionen Franken auf die Gemeinde Buchs und 6,85 Millionen Franken auf die Gemeinde Suhr.

Der Kantonsanteil beläuft sich auf 15,81 Millionen Franken. In diesen Beträgen nicht berücksichtigt ist ein erwarteter Beitrag des Bundes von rund 4 Millionen Franken. Der effektiv vom Bund geleistete Beitrag wird den Kostenanteilen der Gemeinden und des Kantons angerechnet werden.

ABONNIEREN



Aarau

zur Gemeinde →



GEMEINDE

Aarau Rohr

zur Gemeinde →

MEHR ANZEIGEN ∨

Finden Sie Ihre Gemeinde